



# Integration von KI in die berufliche Medienbildung

Auswertungsbericht Deutschland 2024/2025

# Überblick: MEDIAI-Projekt

Im Rahmen des MEDIAI-Projekts wurde ein umfassender Fragebogen entwickelt, um Kompetenzen, Einstellungen und Bedürfnisse von Trainer:innen in der beruflichen Bildung im Bereich Medien und KI zu erfassen.

Die Analyse vergleicht **Chemnitz** als Beispiel einer regionalen Bildungslandschaft mit starker industrieller Prägung mit dem **bundesweiten Durchschnitt Deutschlands**.

## Kernaussagen

- Digitaler Reifegrad noch in Aufbauphase
- Hohe technische Affinität in Chemnitz
- Sehr hoher Fortbildungsbedarf
- Wunsch nach praxisnahen Workshops

# Rahmenbedingungen im Vergleich

## Deutschland (national)

- Arbeitslosenquote: ~3,8%
- Über 1,2 Mio. Auszubildende im dualen System
- Digitalstrategie 2030 als Schwerpunkt
- Zunehmende KI-Integration in Lehrpläne

## Chemnitz (regional)

- Bevölkerung: 251.699 Einwohner
- Arbeitslosenquote: ~9%
- Schwerpunkte: Maschinenbau, Elektrotechnik, Medienproduktion
- TU Chemnitz als Digitalisierungs-Kompetenzzentrum



# Zielgruppe & Untersuchungsdesign

Der **MEDIAI VET Trainers Questionnaire** richtet sich an Trainer:innen, Fachausbilder:innen, IT- und Medienpädagog:innen sowie Vertreter:innen aus Bildungsinstitutionen und Online-Dienstleistern.

01

## Allgemeine Daten

Region, Berufserfahrung,  
Bildungshintergrund

02

## Selbsteinschätzung

KI-Kompetenz der Befragten

03

## Tool-Nutzung

Einsatz von KI-Werkzeugen

04

## Barrieren

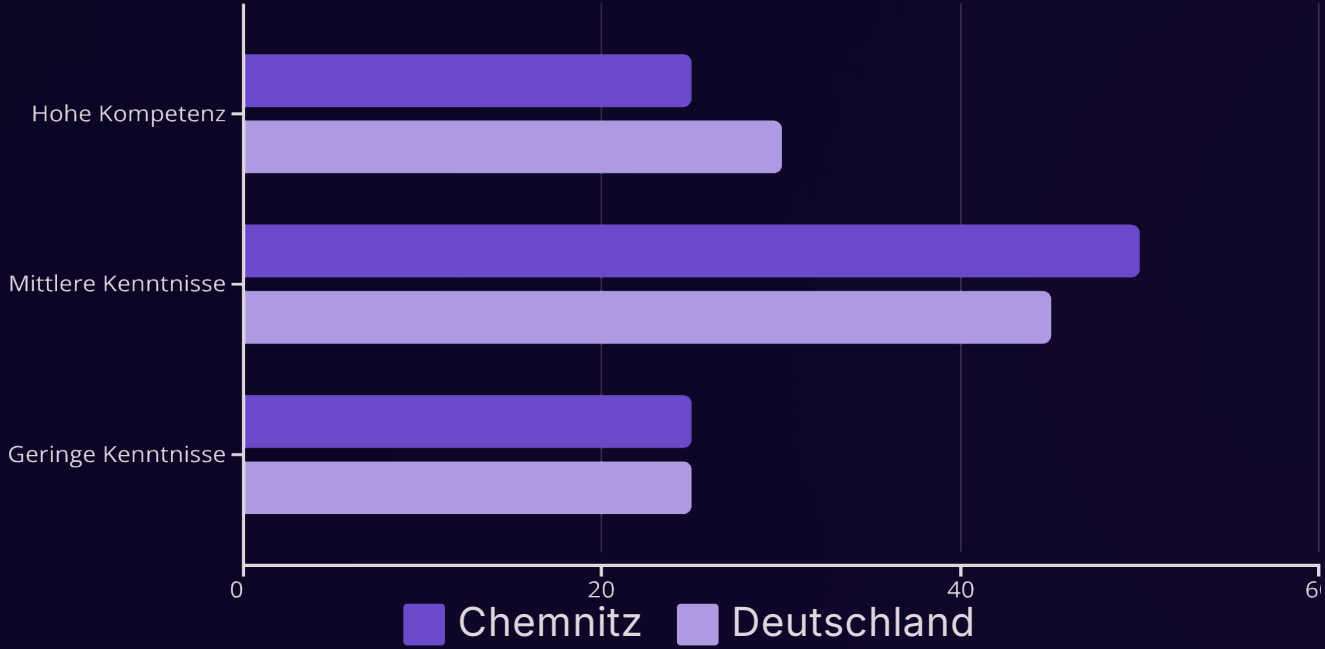
Hindernisse & Unterstützungsbedarf

05

## Fortbildungswünsche

Präferenzen für Lernformate

# KI-Kompetenzniveau im Vergleich

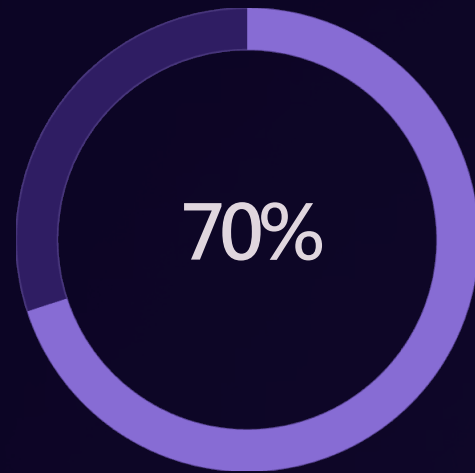


## Interpretation

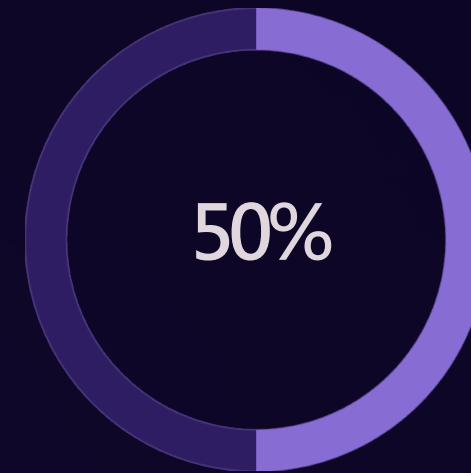
In beiden Regionen dominiert ein mittleres Kompetenzniveau. Chemnitz liegt leicht unter dem bundesweiten Durchschnitt, bedingt durch geringere Fortbildungszugänge.

Das Potenzial für Kompetenzaufbau ist in beiden Kontexten erheblich.

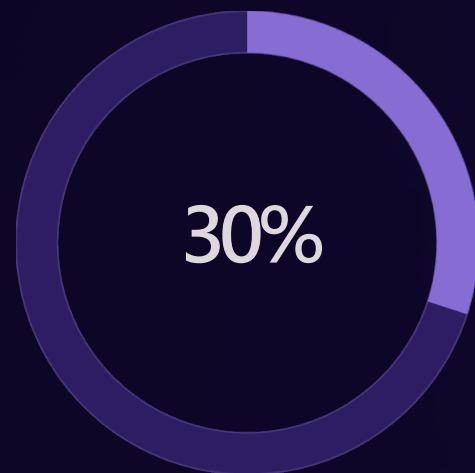
# Eingesetzte KI-Tools in der Lehre



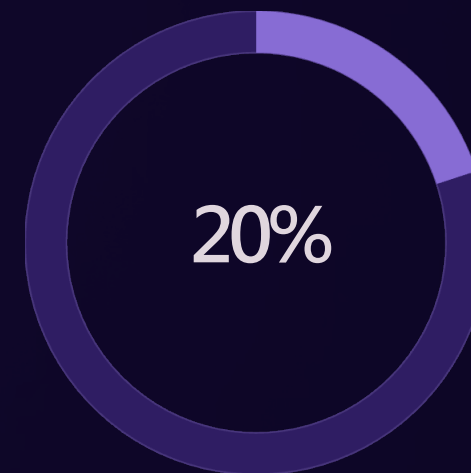
**Text-Assistenz / Chatbots**  
National: 70% | Chemnitz: 60%



**Bild-Generierung / Design**  
National: 50% | Chemnitz: 40%



**Video-Automatisierung**  
National: 30% | Chemnitz: 25%



**Sprachanalyse**  
National: 20% | Chemnitz: 15%

Stärkere Nutzung in urbanen, mediennahen Regionen. Chemnitz punktet bei technischen KI-Anwendungen wie Produktion und CAD.

# Wahrgenommene Barrieren

Strukturelle Defizite in Ausstattung und Didaktik sind der **zentrale Engpass** für KI-Integration.

## Fehlende Fortbildung & Didaktikmaterialien

Chemnitz: sehr hoch | Deutschland: hoch

Mangel an strukturierten Lernmaterialien und didaktischen Konzepten für KI-Integration hemmt die Umsetzung erheblich.

## Technische Ausstattung / Lizenzen

Chemnitz: hoch | Deutschland: mittel

Fehlende Hardware, Software-Lizenzen und technische Infrastruktur erschweren den praktischen Einsatz von KI-Tools.

## Fehlende institutionelle Unterstützung

Chemnitz: hoch | Deutschland: mittel

Mangelnde strategische Verankerung und Ressourcenbereitstellung durch Bildungsinstitutionen bremst Innovation.

# Fortbildungspräferenzen der Trainer:innen



## Bevorzugte Formate



### 2-tägige Präsenz-Workshops

Chemnitz (DE: 60%)



### Online-Selbstlernmodule

Deutschland (Chemnitz: 45%)



### Peer-Learning / Austausch

Deutschland (Chemnitz: 35%)

Trainer:innen bevorzugen praxisorientierte Lernformate mit direktem Bezug zu ihren Unterrichtsthemen.

# Handlungsempfehlungen & Zeitplan

1

## Kurzfristig (0-12 Monate)

- Start von 2-tägigen Workshops zur Einführung in KI-Tools und Didaktik
- Aufbau eines regionalen „AI-Education-Labs“ in Chemnitz (Kooperation TU, IHK, VET-Schulen)

2

## Mittelfristig (12-36 Monate)

- Entwicklung modularer, bundesweiter Train-the-Trainer-Programme
- Förderung von Infrastrukturprojekten (Hardware, Software, Lizenzen)

3

## Langfristig (bis 2030)

- Integration von KI-Kompetenzen in nationale Berufsbildungsrahmenpläne
- Verstetigung des deutsch-italienischen Austauschs (Perugia – Chemnitz – DE-Netzwerk)



# 2-Tägiger Hands-on-Workshop

„Media + AI: Praxisanwendungen und Didaktik für die berufliche Bildung“

## Tag 1 – Grundlagen & Anwendung

- Überblick: KI in der Medienbildung
- Praxis: Text- & Skript-Assistenz
- Praxis: Bild- und Video-KI
- Didaktische Integration

## Tag 2 – Didaktik & Implementierung

- Praxis: KI-Analyse-Tools & Automatisierung
- Ethische Fragen & Datenschutz
- Mini-Projekt: Eigene KI-Lerneinheit
- Präsentation & Zertifikatsvergabe

### Lernziele

Nach Abschluss können Teilnehmende:

1. Grundprinzipien von KI erklären
2. KI-gestützte Tools sicher einsetzen
3. Unterrichtseinheiten mit KI gestalten
4. Ethische Aspekte reflektieren
5. Kolleg:innen anleiten (Train-the-Trainer)

**Zertifikat:** Certificate of Participation — AI in VET / Media Education (12 Fortbildungsstunden)

